



# Protokollauszug

aus der

## 4. Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Stadtplanung und Bauen vom 10.02.2009

---

öffentlich

**Top 2.2    Durchgangsweg zwischen Habichtsweg und Kirschallee  
08/SVV/1051  
geändert beschlossen**

Herr Teuteberg bringt den Antrag ein.

Herr Steffens (FB Grün- und Verkehrsflächen) unterstreicht, dass auch seitens der Stadt die Notwendigkeit eine Verbindung herzustellen, gesehen wird. Der erste Versuch war bisher erfolglos, das sich in diesem Gebiet ein Biotop befindet. Nach Alternativen ist gesucht worden. Möglicherweise gibt es eine Möglichkeit ca. 100 m nördlich; hier würden Gespräche mit dem Eigentümer laufen. Die Verwaltung unterbreitet das Angebot, über das Ergebnis zu berichten.

Herr Teuteberg bittet zur Untermauerung der Zielstellung, das Anliegen per Beschluss festzuhalten.

Frau Dr. von Kuick-Frenz verweist auf das Bebauungsplangebiet Nr. 14A „Kirschallee/Habichtsweg“, hier werde als Vorzugslösung die Wegeverbindung von den Wohngebieten Am Habichtsweg, Zum kurzen Feld und Zum Lausebusch zur Karl-Foerster-Grundschule gesehen.

Herr Dr. Seidel regt an den Beschlusstext entsprechend anzupassen:

Neu: Die Stadtverwaltung Potsdam wird beauftragt einen öffentlich zugänglichen Durchgangsweg zwischen der Kirschallee und dem Habichtsweg (z. B. durch einen verlängerten Fliederweg) zu errichten und die Beleuchtung dieses Wegs sicherzustellen.

Herr Teuteberg übernimmt die Änderung für den Antragsteller.  
Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die Stadtverwaltung Potsdam wird beauftragt, ~~sich mit dem Bauträger der Baumaßnahme zwischen Kirschallee und Habichtsweg in der Weise zu verständigen, dass der Bauträger einen öffentlich zugänglichen Durchgangsweg zwischen der Kirschallee und dem Habichtsweg (z. B. durch einen verlängerten Fliederweg) errichtet und die Stadt Potsdam~~ **zu errichten und die Beleuchtung dieses Wegs sicherzustellen.**

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung:	7
Ablehnung:	0
Stimmenthaltung:	0